



FACHÄRZTE FÜR
DIAGNOSTISCHE RADIOLOGIE
RADIOLOGIE
OTTOBRUNN

Alzheimer Check

Wann kann die MRT nicht durchgeführt werden?

Absolute Kontraindikationen für eine MRT-Untersuchung sind sämtliche elektronischen Implantate, d.h. Herzschrittmacher, Neuro-Stimulatoren (spinal oder zerebral), subkutan implantierte Insulin-Pumpen, Cochlea-Implantate, ältere Mittelohr-Implantate (Teflon- und Goldimplantate sind unproblematisch) etc. Erhöhte Vorsicht ist geboten bei intraoperativ eingebrachten Metallclips und bei allen Arten von künstlichen Herzklappen. Unter Umständen benötigen wir eine Kopie des Operationsberichts, der eine exakte Typenbezeichnung des implantierten Materials enthält.

Bei Fragen dazu stehen wir selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Wie wird die Untersuchung durchgeführt?

Der/die RöntgenassistentIn positioniert Sie bequem auf dem Untersuchungstisch und legt die zu untersuchende Körperregion in eine Spule, die als Sender und Empfänger der Radiowellen dient. Da es während der Aufnahmen (Sequenzen) laut wird, bekommen Sie von der/dem RöntgenassistentIn unmittelbar vor dem Beginn der Untersuchung einen Kopfhörer aufgesetzt. Sie bekommen einen Notfallball in die Hand, mit dem Sie die Untersuchung im Notfall sofort abbrechen können. Über eine Sprechanlage können Sie und der/die RöntgenassistentIn jederzeit miteinander sprechen. Das Untersuchungsteam kann Sie immer sehen.

Unser Leistungsspektrum: Unsere Adresse:

Kernspintomographie (MRT)	Haidgraben 2
Offene MRT	85521 Ottobrunn
Funktions-MRT	Telefon 089.66 59 09-0
Multislice-CT	Fax 089.66 59 09-22
Dental-CT	email info@radiologie-ottobrunn.de
Digitale Mammographie	www.radiologie-ottobrunn.de
Sonographie	
Knochendichtemessung	
Schmerztherapie	
Vorsorgeuntersuchung	
MEDPREVENT	

So erreichen Sie uns:

S-Bahn

S7 bis „Neubiberg“

U-Bahn

U5 bis „Neuperlach Süd“
und dann weiter mit dem

Bus

Linien 210 und 216 „Alte Landstraße“

Unsere Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag
von 8.00 – 18.00 Uhr,
Freitag
von 8.00 – 16.00 Uhr

und nach Vereinbarung



3D-Volumenanalyse des Gehirns am offenen Hochfeld MRT

